Erster Arbeitseinsatz der heimischen Reservisten im Block 10 links im Lager Stegskopf schon kurz nach der Schlüsselübergabe
Einsatz war geprägt von Räumungsarbeiten und Säuberung

EMMERZHAUSEN/WISSEN. Bereits zwei Tage nach der offiziellen Schlüsselübergabe machten sich 7 Kameraden der Reservistenkameradschaft (RK) Wisserland und der Reservistenortsverbände Betzdorf – Gebhardshain, Brachbach/Kirchen/Mudersbach und Daaden im zusätzlichen Vereinsheim im Lager Stegskopf auf dem Truppenübungsplatz Daaden ans Werk.
Der erste Arbeitseinsatz im Block 10 links war geprägt von Räumungsarbeiten und grober Säuberung der Räumlichkeiten.
Bettwäsche wurde zusammengefaltet und sortiert. Weiterhin mussten die Bettgestelle mit Zubehör zusammengeklappt und überflüssige Spinde gerückt werden, um diese für den Transport in einen anderen Block vorzubereiten.
Nach diesem Arbeitsschritt wurde das überflüssige Inventar mit Kraftfahrzeuganhängern abtransportiert und in einem anderen Block eingelagert.
Mit einer groben Säuberung, wie etwa Kehren und Durchwischen, wurde der erste Arbeitseinsatz abgeschlossen.
Das Ganze war eine sehr kraftaufwendige und mithin schweißtreibende Aktion, die am späten Abend ihr Ende fand.
Weitere Arbeitseinsätze sind bereits jetzt terminiert. (aw)

Ingolf Wagner beim Abtransport der Matratzen.
Foto: Axel Wienand

Michael Jösch bereitete die zusammengeklappten Bettgestelle zum weiteren Abtransport vor.
Foto: Axel Wienand

Allerhand Inventar musste aussortiert werden.
Foto: Axel Wienand

Philipp Klevers deponierte die Bettgestelle in einem anderen Block.
Foto: Axel Wienand

Neumitglied Björn Flug half seinem Kameraden Philipp Klevers bei der Einlagerungsaktion.
Foto: Axel Wienand

Philipp Klevers sorgte für Nachschub.
Foto: Axel Wienand

Sebastian Groth (links) und Björn Flug (rechts) machten sich an das allseits beliebte, kraftaufwendige Spinderücken heran.
Foto: Axel Wienand

Klaus Schneider kehrte die leergeräumten Stuben aus, um diese anschließend durchwischen zu können.
Foto: Axel Wienand